



Altshäuser Verbandsanzeiger

Nr. 9 Freitag, 05.03.2010

Gemeinderat aktuell
Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 22. Februar 2010

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der Vorsitzende die Ratsmitglieder, den Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ebenweiler, Herrn Walter Dobler zu TOP 2, Herrn Koschmieder vom Ingenieurbüro Koschmieder, zu TOP 3, Frau Zirn von der Schwäbischen Zeitung, sowie 2 Bürger.

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin wollte wissen welches Ingenieurbüro für das Verfahren der Kanalbefahrung und die Erstellung des zugehörigen Katasters verantwortlich ist. Der Vorsitzende erwiderte, dass das Ingenieurbüro Aßfalg und Gaspard aus Ravensburg mit den Aufgaben betraut worden ist. Das Kanalkataster wurde zwischenzeitlich erstellt.

Beschaffung digitaler Meldeempfänger für die Freiwillige Feuerwehr Ebenweiler

Die Feuerwehr Ebenweiler ist derzeit mit 9 digitalen Meldeempfängern (DME) ausgestattet und hat nun den Bedarf weiterer 4 DME gemeldet. Die Kosten für einen Meldeempfänger belaufen sich auf 330 €/Stck. Im Haushaltsplan 2010 sind 3.000 € für den digitalen Fahrzeugfunk eingestellt. Dieser Betrag wird im Jahr 2010 nicht benötigt werden, da die Notwendigkeit des digitalen Fahrzeugfunks vom Gesetzgeber erst im Jahr 2011 verlangt wird.

Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig die Anschaffung 4 neuer digitaler Meldeempfänger für die Freiwillige Feuerwehr Ebenweiler.

Beratung bzw. Vorberatung zum Bebauungsplan und der Erschließung des Gewerbegebietes „Am Alten Sportplatz“

Das Ingenieurbüro Koschmieder ist mit der Erstellung eines Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet beim „Alten Sportplatz“ beauftragt worden. Der Aufstellungsbeschluss, die frühzeitige Bürgerbeteiligung, die Anhörung der Träger öffentlicher Belange ist bereits im Jahr 2009 erfolgt.

An Hand des Entwurfs eines Bebauungsplanes und eines Lageplanes erläuterte Herr Koschmieder dem Gremium ausführlich die Vorgehensweise, das Verfahren und die einzelnen Bestandteile des textlichen Teils des Bebauungsplanes.

Er führte unter anderem aus, dass das Planungsgebiet im rechtskräftigen Flächennutzungsplan als Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO enthalten ist. Dieser liegt in der Nähe eines FFH Gebietes, dadurch sind die Vorgaben des Naturschutzes relativ hoch. Der notwendige ökologische Flächenausgleich wird fachgerecht in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Ravensburg entwickelt werden. Es ist beabsichtigt, den Gewässerrandstreifen des Mühlbachs mit einzubeziehen, um den Flächenverlust des Gewerbegebietes möglichst gering zu halten.

Lt. Umweltbericht haben sich schützenswerte Tierarten in dem Planungsgebiet angesiedelt. Es handelt sich um den Neuntöter und die Feldlerche. Die Existenz der Flussmuschel im Mühlbach erfordert eine Änderung des angedachten Entwässerungssystems der Fläche.

Nachdem angemerkt wurde, dass die Namensgebung für das Gewerbegebiet nicht eindeutig ist, musste ein adäquater Name gefunden werden. Der Gemeinderat beschloss das Gewerbegebiet „Am Alten Sportplatz“ auf Gewerbegebiet „Buchäcker“ umzubenennen.

Von großer Bedeutung ist für die Ratsmitglieder, dass die Kosten für die Errichtung des Gewerbegebietes sich in einem überschaubaren finanziellen Rahmen halten und so die Baugrundstücke zu attraktiven Preisen an die interessierten Gewerbetreibenden veräußert werden können.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Koschmieder für die umfangreichen Informationen und die klare Darstellung des Planungsverfahrens.

Bauantrag

Dem Gemeinderat lag ein Antrag auf Anbau eines Schulungsraumes und Toiletten am bestehenden Geschäftshaus auf Flurstück 3/1 in Ebenweiler zur Beratung vor. Die Bauunterlagen konnten von den Ratsmitgliedern vor der Sitzung eingesehen werden. Das Baugrundstück befindet sich innerhalb der bebauten Ortslage ohne Bebauungsplan und passt sich der Umgebungsbebauung an.

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Antrag.

► Protokollkontrolle / Bekanntgaben

In der Bürgerfragestunde der letzten Gemeinderatssitzung wurde von einer Bürgerin angefragt, ob die Leihexponate des Landratsamtes Ravensburg im Dorfgemeinschaftshaus nicht ausgetauscht werden könnten. Eine Anfrage beim Landratsamt Ravensburg – Kulturamt hat ergeben, dass die Kunstgegenstände jederzeit ausgetauscht werden können. Einige kunstinteressierte Bürger werden in nächster Zeit beim Landratsamt Ravensburg neue Exponate aussuchen und diese dann im Dorfgemeinschaftshaus entsprechend platzieren. Nach Ansicht des Vorsitzenden kann er sich auch vorstellen, dass einheimische Künstler ihre

Werke im „Sonnenhof“ ausstellen.

Die Spende aus der Straub Stiftung soll für die Projektförderung Heimatpflege und Jugendarbeit verwendet werden.

Die in der Gemeinderatsitzung vom 19.12.2009 beschlossene Änderung der Abwassersatzung ist korrekt. Es war beanstandet worden, dass in der Satzung aufgeführt ist, dass „nur fachlich geeignete Installationsunternehmen die zusätzlich geeichten Zähler einbauen dürfen“. Der Bauhof ist als ein fachlich geeignetes Installationsunternehmen anzusehen, da er auch alle anderen Wasseruhren der Gemeinde austauscht.

Aufgrund diverser Anfragen im Rathaus und einer Bedarfsumfrage durch die Grundschule im Herbst 2009 hat der Gemeinderat beschlossen im 2. Schulhalbjahr versuchsweise ein Mittagessen anzubieten. Nach den erforderlichen Abstimmungen mit dem Veterinäramt (Lebensmittelkontrolle), der Renovation der Schulküche /Speisesaal, der Organisation der Essensausgabe, der Abstimmung mit der Schule und dem Kindergarten zwecks Schulkindebetreuung und der Abstimmung mit dem „Dornahof“ ist nun am Montag, den 22.02.2010 mit der Ausgabe von Essen in der Schule gestartet werden. Insgesamt haben 17 Personen teilgenommen, darunter auch einige Mitglieder des Gemeinderates

Bezüglich der Beleuchtung des Areals bei den Schulbushaltestellen in der Oberhofstraße liegen noch keine Informationen vor.

Der Sachverhalt der Holzfällarbeiten im Gemeindewald (Riedwald) bei der einige Bäume auf Grund der Nässe nicht gefällt wurden konnte noch nicht abschließend geklärt werden.

Die Hinweise an die Grundstückseigentümer Ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen wurden weitergeleitet.

Die Situation der Salzeinlagerung bei der Kläranlage sollte verbessert werden um die Planungssicherheit zu erhöhen und kostengünstiger einzukaufen. Der Verwaltung liegt ein Angebot eines gebrauchten Silos vor. Für die Erstellung eines entsprechenden Unterbaus und für das Silo müssen mit Kosten in Höhe von ca. 2.500 € gerechnet werden.

Bekanntgaben

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Energieagentur in den Räumlichkeiten des Gemeindeverwaltungsverbandes eine Energieberatungsstelle einrichten werde. Bedarfsweise wird ein Mitarbeiter dann Fragen von Bürgern und Bauherren aus dem Verwaltungsverband beantworten. Die Beratung ist für den Bürger kostenlos. Die Kosten trägt der Gemeindeverwaltungsverband.

Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass in der letzten Bürgermeisterrunde das EDV System der Rathäuser im Verwaltungsverband

diskutiert worden war. Grund hierfür war das Angebot des Rechenzentrums Ulm/Reutlingen für alle Rathäuser im Verband ein einheitliches Betriebssystem anzubieten. Das Konzept sieht vor, dass alle PCs über einen Server laufen würden. Sämtliche „Updates“ und die Datensicherungen würden über das Rechenzentrum erledigt werden. Für diese Leistungen würde eine einmalige Kostenbeteiligung in Höhe von 326 €, sowie zusätzliche monatliche Kosten in Höhe von 95,80 € für die drei PCs im Rathaus anfallen. Über das weitere Vorgehen wird der Vorsitzende das Gremium zeitnah informieren.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angefragt, ob der vorgesehene Termin für den Ausbau der Leerrohrtrasse beibehalten werden wird. Der Vorsitzende erwiderte, dass er auf Grund der derzeitigen Witterung davon ausgehe, dass der Termin gehalten werden kann.

Der Gemeinderat wollte wissen ob für die Schulkindbetreuung eine zusätzliche 400 € Kraft eingestellt worden ist. Der Vorsitzende erwiderte, dass er über die derzeitige Personalsituation im Kindergarten nicht informiert sei, sich aber kundig machen werde.

Der Vorsitzende schloss den öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung um 22:35 Uhr. Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Herzliche Glückwünsche

Herr Günter Jeschke konnte am vergangenen Samstag seinen **80. Geburtstag** feiern.

Herr Bürgermeister Obermeier überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde.

Wir wünschen Herrn Jeschke weiterhin Alles Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.



Fundsachen

Im Dorfgemeinschaftshaus sind wieder einige Kleidungsstücke, wie Jacken, Pullis, Schals, Turnhosen liegen geblieben.

Die rechtmäßigen Besitzerinnen und Besitzer können ihre Fundsachen während den Öffnungszeiten im Rathaus abholen.

Geschwindigkeitsmessung des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort:	Ebenweiler – Oberhofstraße in Richtung Altshausen
Kontrollzeit:	Dienstag, , 09.02.2010; von 13:41-15:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	182
Überschreitungen:	28

Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Ebenweiler

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Ebenweiler findet am

Freitag, 12. März 2010 um 20:00 Uhr im Sportheim in Ebenweiler

statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Ebenweiler.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassierers
3. Entlastung des Vorstands und Kassierers
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages 2008
5. Verschiedenes

Die Versammlung ist nichtöffentlich.

Der Vorstand – Alfons Metzler

Partnerschaft Ebenweiler - Thiron-Gardais

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Partnerschaft am Freitag, 19. 03.10 um 20 Uhr im Gasthof Adler.

TO: 1. Begrüßung, 2. Bericht der 1.Vorsitzenden, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Kassenbericht, 5. Kassenprüfung, 6. Entlastung, 7. Wünsche und Anträge, 8.Verschiedenes.

Wünsche und Anträge bitte bis 12. 03.10 an die Vorsitzende, Fax 07525-60388 oder Email: daniela.haerle@gmx.de

Im Anschluss an die Regularien lädt der Förderverein zum Abendessen, begleitet von einer Jumboflasche Beaujolais von den Thironer Freunden ein.

Mobiles Kinderkino im Landkreis Ravensburg

Das Mobile Kinderkino zeigt am

Donnerstag, 18.03.2010 um 14:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Ebenweiler

Willi und die Wunder der Erde

Auszug aus dem Film:

Willi hat das Fernweh gepackt. Er will weg, weit weg. Angestiftet hat ihn seine 92-jährige Freundin, die Weltenbummlerin Frau Klinger.

Willi begibt sich auf die Suche nach großen und kleinen Wundern dieser Welt und erlebt dabei sein größtes Abenteuer in einigen der extremsten und außergewöhnlichsten Lebensräume. Willi streichelt schwergewichtige Eisbären, flieht vor hungrigen Krokodilen, geht unter in den Menschenmassen der japanischen Megastadt Tokio und durchquert auf dem Motorrad die größte und einsamste Wüste der Welt.

Der Film ist empfohlen ab 6 Jahren und dauert 78 min.
Der Eintritt kostet: 3 €



**„Perle sucht Sau“
ist eine musikalische Komödie über die
Kunst, den Mann fürs Leben zu finden**

*Gestatten, bin Perle, und bin noch frei,
ich such 'nen Schatz, 'nen Kerl, und nicht nur Spielerei.
Adonis, Penner, Frauenkenner oder Pfau,
ich bin die Perle und nehm' auch eine Sau....*

So beginnt der Titelsong von „Perle sucht Sau“

Ein Sesselchen, ein Teppich, ein Tisch. Und ein Boden voller verheulter Taschentücher. Wenn dann auch noch die Eheringe durch die Luft schweben, weiß jeder: Da ist irgendetwas granatenmäßig schief gelaufen. Und genau so ist es. Keiner will Perle (Birgit Nolte), aber Perle will einen Kerl. Weshalb sie das Thema jetzt generalstabsmäßig angeht, um am Ende tatsächlich den Kerl (Oliver Nolte) fürs Leben zu finden.

Dabei hat Perle vor allem ein Problem: Sie ist zu wild, zu forsch, zu emotional. Aber gelehrig. Und so entdeckt sie bald, dass Männer nur anbeißen, wenn das Frauchen weiblich, nützlich, stumm ist. Männer mögen langes Haar. Und wollen einfach mal Autofahren, ohne reden zu müssen. Männer sind so, heißt denn auch eines der Lieder, die Birgit Nolte geschrieben und komponiert hat. Und bei denen sie selbstverständlich die allerneueste Frauen-Psycho-Ratgeberliteratur zu Rate gezogen hat.

Lovestories, Perle sucht Sau, Perlen-Blues, Shiatsu to go und Männer mögen langes Haar: „Wenn man singt, will man irgendwann auch mit eigenen Texten und eigener Musik auf die Bühne“, sagt Birgit Nolte. Ergänzt werden ihre Lieder durch Titel von Dieter Huthmacher, Günter Neumann, Mischa Spoliansky und Gustaf Gründgens.

Umgesetzt/komponiert und arrangiert hat sie der Musiker Michael Lauenstein, der auch Akkordeon dazu spielt.

Die Lieder haben das Zeug zu Gassenhauern, frech, frivol und mit Tempo in immer neuen Variationen, die ewige Auseinandersetzung zwischen Mann und Frau thematisierend.

Entwickelt haben die Geschichte Birgit und Oliver Nolte gemeinsam. Oliver Nolte hat auch wieder Regie geführt und ist selbst auf der Bühne zu sehen, denn: Ganz ohne Männer geht die Chose nicht.

„Perle sucht Sau“ ist seit über 100 Vorstellungen im „Theater an der Linde“, Weinstadt-Strümpfelbach, ausverkauft und gastiert nun einmalig in Ebenweiler. Wann: Sonntag, 14. März 2010, 19:00 Uhr Wo: Dorfgemeinschaftshaus „Sonnenhof“ in Ebenweiler Eintritt: Erw. € 15,- , Jugendl. € 12,- / Abendk. € 18,- bzw. € 15,- Kartenvorverkauf: Tel.: 07584/3947 oder 07584/91317

Anträge an die Generalversammlung bzw. die Zunftversammlung sind spätestens 1 Woche vor ihrer Durchführung schriftlich an die Vorsitzenden zu richten.

Seniorenkreis Ebenweiler-Fleischwangen-Guggenhausen-Unterwaldhausen

Seniorenachmittag im Eiskeller am Mittwoch, 10.03.2010 um 13.30 Uhr

Bei diesem bereits schon angekündigten Seniorenachmittag referiert Herr Zimmerer vom Kreisseniorerrat über **brandaktuelle Neuerungen der Patientenverfügung**. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Natürlich sind auch weitere Personen, die sich für dieses Thema interessieren herzlich eingeladen.

Musikverein Ebenweiler e.V.

Voranzeige: Generalversammlung am Samstag, den 20. März

Am Samstag, den 20. März findet um 20Uhr im Eiskeller die Generalversammlung des "Vereins zur Förderung der Aktiven Kapelle und der Jugendausbildung des MV Ebenweiler e.V." statt. Direkt im Anschluss ist die Generalversammlung des Musikvereins Ebenweiler. Herzliche Einladung ergeht an alle Ehrenmitglieder, an alle aktiven und passiven Mitglieder sowie an alle Freunde und Gönner des Vereins. Anträge können bis spätestens Samstag 13. März schriftlich bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Jugendhaus Ebenweiler e. V.

Generalversammlung 2010

Am Samstag, den 13.03.2010 um 19.00 Uhr findet die diesjährige Generalversammlung des Jugendhauses Ebenweiler im DGH statt.

Tagesordnungspunkte sind Bericht über die Aktivitäten des letzten Jahres, Bericht des Kassiers, Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahlen.

Alle Mitglieder und Vertreter der Vereine sind herzlich eingeladen.